

Erght an die Betriebe des Verbandes  
der **KAFFEEMITTELINDUSTRIE**

an die Landesindustriesektionen  
bzw. Fachgruppen zur Kenntnis

Wien, 27. Februar 2002  
Mag. Lotz/Grob/51  
DW 56 / DW57

## Neue Löhne

Sehr geehrte Firma!

Aufgrund des Freigabebeschlusses des Lohnunterausschusses der Paritätischen Kommission fanden nunmehr Lohngespräche für den Bereich der Kaffeemittelindustrie statt, wobei folgendes Ergebnis erzielt werden konnte:

1. Anhebung der kollektivvertraglichen Mindestlöhne um 2,7 %.
2. Valorisierung der bestehenden Dienstalterszulage.

Die nunmehr vereinbarten Löhne sowie die neue Dienstalterszulage entnehmen Sie bitte der beigeschlossenen Lohntabelle.

3. Als Geltungstermin wurde der **1. März 2002** vereinbart.  
Es ergibt sich somit eine Laufzeit von 12 Monaten für die alte Lohntabelle.
4. Der Kollektivvertrag betreffend die Einführung der 38,5-Stunden-Woche wird so abgeändert, dass durch Betriebsvereinbarung der Zeitraum für den Freizeitausgleich auf bis zu 52 Wochen ausgedehnt werden kann.

Wir hoffen, mit dieser Vereinbarung ein den wirtschaftlichen Möglichkeiten der Branche Rechnung tragendes Ergebnis erzielt zu haben.

Mit vorzüglicher Hochachtung

VERBAND DER KAFFEEMITTELINDUSTRIE

Obmann

Geschäftsführer

Dir. Gerald NENING e.h.

Dr. Michael BLASS e.h.

Beilage